

An der Fachhochschule in der Stadt Brandenburg a. d. Havel sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

#### **im Fachbereich Informatik und Medien**

### **1 Professorin/Professor für Praktische Informatik / Datenbanken**

**Bes.Gr. W3-Ost BBesO**

**Kennziffer: IP 6**

Die/der Stelleninhaberin/Stelleninhaber soll Aufgaben in Lehre und angewandter Forschung auf dem Gebiet der Informatik mit Schwerpunkt Datenbanken in Theorie und Anwendungen übernehmen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die im gesamten Bereich „Datenbanken“ fachlich hervorragend ausgewiesen ist und neben pädagogischer Eignung auch fundierte Praxis- und Forschungserfahrung nachweisen kann und damit der Bedeutung dieser „Eckprofessur“ nachkommt.

#### **im Fachbereich Wirtschaft**

### **1 Professorin/Professor Studiengang Betriebswirtschaftslehre**

**für das Fachgebiet „Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Personalmanagement“**

**Bes.Gr. W2-Ost BBesO**

**Kennziffer: BP 1**

Voraussetzungen sind sehr gut Kenntnisse als auch praktische Erfahrungen in den grundlegenden personalwirtschaftlichen Aufgabenbereichen (insbes. Personalbeschaffung, Personalentwicklung, Personalvergütung, Arbeitsbeziehungen, Mitarbeiterführung) und deren strategischer Ausrichtung sowie in mindestens zwei der folgenden Bereiche:

- Weiterbildung
- Entrepreneurship
- Internationales Personalmanagement
- Change Management

\* \* \*

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse aus eigener wissenschaftlicher und mindestens dreijähriger beruflicher Praxis, von der mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen.

Die Übernahme von Lehrverpflichtungen in den Präsenz- und Online-Studiengängen (B.Sc., M.Sc.) des Fachbereichs Informatik und Medien (IP6) sowie im Bachelor- und Masterstudium des Fachbereichs Wirtschaft (BP1) und im Servicebereich für andere Studiengänge wird vorausgesetzt. Erwartet wird ebenso die Bereitschaft, an der Internationalisierung der Fachbereiche mitzuwirken, u.a. auch durch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache. Ferner wird die Beteiligung an der Hochschulselbstverwaltung, der Studienberatung sowie an weiteren Aufgaben nach §§ 3 und 37 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) erwartet.

Bewerber/innen müssen die Einstellungs-voraussetzungen nach § 38 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) erfüllen.

Auf die dienstrechtliche Stellung der Professorinnen und Professoren nach § 40 Abs. 1 BbgHG wird hingewiesen.

Erstberufungen werden befristet auf 5 Jahre, bei einer Entfristung bedarf es nicht der Durchführung eines erneuten Berufungsverfahrens.

Die Fachhochschule Brandenburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Fachhochschule Brandenburg hat 1992 ihren Lehrbetrieb als Campushochschule aufgenommen. Die Nähe u.a. zu Potsdam (30 Min.) und zur Bundeshauptstadt Berlin (45 Min.) bieten hervorragende Möglichkeiten für Kooperationen mit regionaler Wirtschaft und Industrie.

Für weitere Informationen siehe auch  
<http://www.fh-brandenburg.de/>.

Bewerber/innen wenden sich bitte mit den  
üblichen Bewerbungsunterlagen und **unter**  
**Angabe der jeweiligen Kennziffer bis**  
**zum 22. März 2008** an den

**Präsidenten der**  
**Fachhochschule Brandenburg**  
**Personalabteilung**  
**PSF 21 32**  
**14737 Brandenburg a.d. Havel**

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen bei  
Nichtanstellung wird um Beilage eines aus-  
reichend frankierten Rückumschlages ge-  
beten.

An der Fachhochschule in der Stadt Brandenburg a. d. Havel wird zum 01.09.2008 ein/eine Auszubildender/Auszubildende gesucht, der/die sich für den Ausbildungsberuf

**Bürokaufmann/Bürokauffrau**  
**Kennziffer: Azu 1**

interessiert.

Wir erwarten einen guten Schulabschluss (mindestens mittlere Reife bzw. Realschulabschluss) mit guten Leistungen in Deutsch und Mathematik, eine gute Allgemeinbildung und eine rasche Auffassungsgabe.

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Die theoretische Ausbildung erfolgt voraussichtlich im Oberstufenzentrum der Stadt Brandenburg, die fachpraktische Ausbildung in der Fachhochschule Brandenburg.

(Eine Übernahme nach Abschluss der Ausbildung kann nicht zugesichert werden).

Die Ausbildung wird nach dem Ausbildungsvergütungstarifvertrag (TVA-L BBiG) vergütet.

Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerber/innen wenden sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und unter **Angabe der genannten Kennziffer** bis zum **29. Februar 2008** an den

**Präsidenten der**  
**Fachhochschule Brandenburg**  
**Personalabteilung**  
**PSF 2132**  
**14737 Brandenburg a. d. Havel**

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen bei Nichtanstellung wird um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.